

## Streiks - Demonstrationen - Kundgebungen Osteuropa 2. Halbjahr 2018

Datum	02.07.2018	<b>Forderung:</b> Zahlung ausstehender Löhne
Land	Ukraine	
Stadt	Novovolynyska	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Bergbau	Seit drei Monate stehen die Löhne aus. Die Frühschicht fuhr nicht aus, die Spätschicht schloss sich dem Streik an. Organisiert wird der Streik von der Gewerkschaft KVPU (kvpu)
Beteiligte	Arbeiter in Kohlemine	
Dauer		
Anzahl		
Art	Untertagestreiks	
Datum	02.07.2018	<b>Forderung:</b> gegen die Anhebung des Rentenalters
Land	Russland	
Stadt	Omsk	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Soziales	Ankündigung während der Fußballweltmeisterschaft: Die Putin-Regierung will das Rentenalter für Männer von derzeit 60 auf 65 Jahre anheben, das der Frauen von 55 auf 63 Jahre. Allerdings: die Lebenserwartung der Männer in Russland liegt derzeit unter 65 Jahren, die der Frauen bei 76 Jahren. Kleine Proteste gab es auch in anderen Städten. Allerdings herrscht in den Städten, in denen Fußballspiele ausgetragen werden, sowie ein striktes Demonstrations-Verbot.. Aufgerufen hatten verschiedene Oppositionsgruppen. (gua)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	3000	
Art	Demonstration	
Datum	03.07.2018	<b>Forderung:</b> gegen die Absetzung von Richtern des Obersten Gerichts, gegen Justizreform der PiS-Regierung
Land	Polen	
Stadt	Warschau	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Dem. Rechte	Die Regierung will ein Drittel der Richter des Obersten Gerichts rauswerfen, indem sie die Zwangspensionierung mit 65 ankündigt. Bisher können die Richter bis 70 Jahre im Amt bleiben. In der Nacht vor dem Inkrafttreten versammelten sich Tausende vor dem Gericht, um die Richter zu unterstützen, die dem Regierungsbeschluss nicht nachkommen wollen. Auch die EU hat ein Verfahren gegen die polnische Regierung eingeleitet. (huf)
Beteiligte	Richter u.a.	
Dauer		
Anzahl	10000	
Art	Demonstration	
Datum	03.07.2018	<b>Forderung:</b> gegen Trinkwassermangel
Land	Russland	
Stadt	Izberbash (Dagestan)	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Kommunales	Die Menschen sogen vor das Bürgermeisteramt. Die Verwaltung beschuldigt die Menschen, zuviel Wasser zu verbrauchen. Außerdem ist der Wasserverbrauch durch den Tourismus angestiegen. Hintergrund ist, dass die Wasserleitungen und Brunnen wegen mangelnder Wartung mehr oder weniger zusammengebrochen sind. Die Provinzregierung fordert von der Zentralregierung Investitionen. Auch in Nachbarorten herrscht Wassermangel. (OCM)
Beteiligte	Anwohner	
Dauer		
Anzahl	400	
Art	Demonstration	
Datum	04.07.2018	<b>Forderung:</b> höhere Löhne, Rücktritt des Energieministers
Land	Ukraine	
Stadt	Kiew	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Bergbau	Am 4. Juli zogen Hunderte Bergarbeiter und Delegierte aus so gut wie allen Zechen des Landes vor das ukrainische Parlament. Sie schlugen mit ihren Helmen aufs Pflaster und das Gitter vorm Parlamentsgebäude, riefen ihre Forderungen: „Der Bergarbeiter hungert – Schande für die Ukraine!“ „Schluss mit der Vernichtung der Kohleindustrie!“
Beteiligte	Bergleute und Delegierte aus dem ganzen	Der Vorsitzende der „Unabhängigen Gewerkschaft der Bergarbeiter“, Wolynez, erklärte gegenüber den Zeitungen: Sie fordern Maßnahmen zur Sicherung der heimischen Kohleproduktion. (rf-news)
Dauer		
Anzahl	hunderte	
Art	Demonstration	
Datum	18.07.2018	<b>Forderung:</b> gegen die Anhebung des Rentenalters
Land	Russland	
Stadt	Moskau	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Soziales	Das Rentenalter soll bei Männern auf 65 Jahre angehoben werden (+ 5 J), bei Frauen auf 63 (+8 J); die Pläne wurden während der Fußball WM vorgelegt, am 19. Juli stimmt die Duma darüber ab. Da die durchschnittliche Lebenserwartung in Russland liegt bei Männer nur knapp über 65 Jahren. (st)
Beteiligte	Rentner	
Dauer		
Anzahl	1000	
Art	Demonstration	
Datum	23.07.2018	<b>Forderung:</b> Erhaltung der Mine (Arbeitsplätze), Absetzung der Minengeschäftsführung
Land	Georgien	
Stadt	Tkibuli	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Bergbau	Eine Woche zuvor waren bei einer Explosion vier Bergleute ums Leben gekommen. In der Mine sind in den letzten Jahren, zuletzt im April starben sechs Arbeiter. Trotzdem fordern die Arbeiter die Erhaltung der Mine, weil 1.200 Arbeitsplätze dranhängen. Allerdings müsse die Sicherheit verbessert werden. (oc-media)
Beteiligte	Arbeiter in Mindeli Kohlemine	
Dauer	mehr. Tage	
Anzahl	150	
Art	Proteste	

Datum	25.07.2018	<b>Forderung:</b> Zahlung ausstehender Löhne
Land	Russland	
Stadt	Trans-Baikal Region	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Bergbau	Die Hungerstreikenden haben ein Verwaltungsgebäude besetzt. Vor einem Jahr gab es ähnliche Proteste. (tass)
Beteiligte	Arbeiter in Darasun Goldmine	
Dauer		
Anzahl	87	
Art	Streik Hungerstreik	
Datum	26.07.2018	<b>Forderung:</b> gegen Justizreform
Land	Polen	
Stadt	20 Städte	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Dem. Rechte	Die Demos finden statt an dem Tag, an dem Präsident Duda die neuen Gesetze zur Einsetzung der Richter unterschreibt. Damit kann der Präsident des Verfassungsgerichts durch die Regierung ernannt werden. Die Demonstranten forderten "freie Gerichte" und demonstrierten mit polnische und EU-Fahnen. (taz)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstration	
Datum	29.07.2018	<b>Forderung:</b> gegen die Heraufsetzung des Renteneintrittsalters
Land	Russland	
Stadt	landesweit	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Soziales	Allein in Moskau demonstrieren bis zu 50.000 Menschen und fordern den Rücktritt von Premier Medwedew. Manche riefen auch "Putin ist ein Dieb" und "Weg mit den Zaren". Aufgerufen zu den Demonstrationen hatten Gewerkschaften, linke Organisationen und die Sjuganow-KP. Viele Menschen sind empört über die Heraufsetzung des Renteneintrittsalters auf 65 Jahre - schließlich erreichen Männer in verschiedenen Regionen die 65 Jahre nicht. Am 28.07. demonstrierten 5.000 Menschen in Leningrad/Petersburg. (korr) (faz)
Beteiligte	Rentner, Gewerkschafter u.a.	
Dauer		
Anzahl	70000	
Art	Demonstration	
Datum	08.08.2018	<b>Forderung:</b> gegen schlechtes Lohnsystem und fehlende Arbeitskräfte
Land	Rumänien	
Stadt		<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	öffentl. Dienst	Die Streikenden unterstehen alle dem Ministerium für Sport und Jugend. (ro)
Beteiligte	Arbeiter im Sportsektor	
Dauer	1 Tag	
Anzahl	Tausende	
Art	Streik	
Datum	12.08.2018	<b>Forderung:</b> Rücktritt der Regierung, gegen brutale Polizeieinsätze, gegen Korruption und Arbeitslosigkeit
Land	Rumänien	
Stadt	Bukarest	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Dem. Rechte	Die Demonstranten - viele davon Rumänen, die im EU-Ausland arbeiten - riefen "Diebe, Diebe" und forderten Neuwahlen. Am 10. August hatte es einen äußerst brutalen Polizeieinsatz mit Wasserwerfern und Tränengas gegen die friedlichen Demonstranten gegeben, bei dem 455 Menschen verletzt wurden. Die Demonstrationen halten mehrere Tage an. Die Opposition hatte Rumänen im Ausland aufgerufen, nach Bukarest zu kommen und zu demonstrieren. (div)
Beteiligte	Regierungsgegner	
Dauer	2-3 Tage	
Anzahl	100000	
Art	Demonstration	
Datum	15.08.2018	<b>Forderung:</b> "Marsch der Mütter": Freilassung von zwei inhaftierten Jugendlichen
Land	Russland	
Stadt	Moskau	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Dem. Rechte	Seit fünf Monaten sitzen zwei Jugendliche in Untersuchungshaft wegen "Extremismus". Der Hintergrund ist ziemlich dubios, es sollen auch Geheimdienste beteiligt gewesen sein. (st)
Beteiligte	viele Frauen	
Dauer		
Anzahl	Hunderte	
Art	Demonstration	
Datum	15.08.2018	<b>Forderung:</b> gegen zunehmende Festnahme von jungen Oppositionellen
Land	Russland	
Stadt	Moskau	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Dem. Rechte	Der "Marsch der Mütter" fordert Freilassung von Jugendlichen, die durch Geheimdienstaktivitäten im Internet als "Extremisten" verhaftet und eingesperrt wurden. (nyt)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	Hunderte	
Art	Demonstration	
Datum	19.08.2018	<b>Forderung:</b> Zahlung ausstehender Löhne
Land	Ukraine	
Stadt	Donetsk	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Bergbau	Bestreikt werden drei Zechen des staatlichen Unternehmens Mirnogradvuglilya. Die Minen sind hoch verschuldet, Industrieanlagen wurden vom Netz genommen. (kvpu)
Beteiligte	Arbeiter in 3 staatl. Minen	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	

Datum	21.08.2018	<b>Forderung:</b> gegen Heraufsetzung des Rentenalters
Land	Russland	
Stadt	Moskau	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Soziales	Putin will das Renteneintrittsalter für Frauen von 55 auf 63 Jahre und das der Männer von 60 auf 65 Jahre anheben. Dagegen mobilisiert u.a. die KP und unabhängige Gewerkschaften. (nd)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	400	
Art	Demonstration	
Datum	22.08.2018	<b>Forderung:</b> Zahlung ausstehender Löhne, Absetzung des Managements
Land	Kroatien	
Stadt	Pula	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Werften	am 20. August waren 1.000 Arbeiter nach Zagreb gefahren und hatten vor Regierungsgebäuden demonstriert. Premierminister Plenkovic hatte versprochen, dass die Arbeiter ihren Lohn Ende des Monats erhalten. Am Streiktag trat dann der Chef der Werft zurück. (ws) Der Streik endet am 1. August, die Regierung sprang bei der Lohnzahlung ein. (ws)
Beteiligte	Werftarbeiter bei Uljanik	
Dauer	2 Wochen	
Anzahl	4500	
Art	Streik	
Datum	01.09.2018	<b>Forderung:</b> für die Wiedervereinigung mit Rumänien
Land	Moldawien	
Stadt	Chisinau	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Dem. Rechte	Ein Teil der Demonstranten forderte den Abzug des russischen Militärs aus Moldawien. (ba)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	mehr. Tausend	
Art	Demonstration	
Datum	02.09.2018	<b>Forderung:</b> gegen Anhebung des Rentenalter
Land	Russland	
Stadt	Moskau u.a.	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Soziales	In Moskau demonstrierten 10.000, es gab aber auch in anderen Städten Proteste. Bbc)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	10000	
Art	Demonstration	
Datum	09.09.2018	<b>Forderung:</b> gegen die Rentenreform
Land	Russland	
Stadt	versch. Städte	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Soziales	Die Proteste fanden statt anlässlich der Regionalwahlen. Es wurden wunden mehr als 800 Menschen vorübergehend festgenommen, allein in St. Petersburg waren es mehr als 300. In Moskau hatten sich 2.000 Menschen an der Demonstration beteiligt. (st)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstrationen	
Datum	10.09.2018	<b>Forderung:</b> "Rücktritt der Regierung" - gegen Polizeiterror und Korruption
Land	Rumänien	
Stadt	Bukarest	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	gegen Regierung	Auch in anderen Städten gab es kleinere Proteste. (st)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	Hunderte	
Art	Demonstration	
Datum	22.09.2018	<b>Forderung:</b> gegen Anhebung des Rentenalters
Land	Russland	
Stadt	Moskau	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Soziales	Aufgerufen hatte die KP. (jw)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	3000	
Art	Demonstration	
Datum	22.09.2018	<b>Forderung:</b> deutliche Anhebung des Mindestlohnes, 35-Stunden-Woche
Land	Polen	
Stadt	Warschau	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Soziales	Kürzlich hatte die PiS-Regierung den Mindestlohn am 2019 von 3,18 auf 3,40 Euro angehoben. Das sei viel zu wenig. Solidarnosc hatte kürzlich für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes 12 Prozent mehr Lohn gefordert. (nzz)
Beteiligte	Gewerkschafter	
Dauer		
Anzahl	30000	
Art	Demonstration	

Datum	13.10.2018	<b>Forderung:</b> "Gleichheitsmarsch"
Land	Polen	
Stadt	Lublin	
Branche	Dem. Rechte	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte	Schwule und Lesben	Neofaschisten versuchen, die Demonstration zu stören. (taz)
Dauer		
Anzahl	2000	
Art	Demonstration	
Datum	20.10.2018	<b>Forderung:</b> gegen die Anhebung des Rentenalters auf 67 Jahre, gegen Rentenkürzungen
Land	Kroatien	
Stadt	Zagreb	
Branche	Soziales	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte		Mehrere Tausend Menschen protestierten in der kroatischen Hauptstadt Zagreb gegen die Pläne der Regierung, das Renteneinstiegalter von 65 auf 67 Jahre anzuheben. Der Entwurf sieht außerdem Kürzungen von 4 Prozent pro Jahr vor, wenn man früher ausscheidet. Die wütenden Demonstranten riefen "Diebe" und trugen ein Banner mit der Aufschrift "Nach der Schule die Arbeitslosigkeit, nach der Arbeit das Grab". Die Gewerkschaften planen ein Referendum. Unter anderem erklärten Metallarbeiter und Krankenschwestern, dass sie nicht bis 67 Jahre arbeiten könnten. (rf)
Dauer		
Anzahl	mehr. Tausend	
Art	Demonstration	
Datum	22.10.2018	<b>Forderung:</b> Zahlung ausstehender Löhne
Land	Kroatien	
Stadt	Pula, Rieka	
Branche	Werften	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte	Arbeiter auf Uljanik-Werften	Bereits im August hatte es deswegen einen Streik gegeben. Mehr als 1.000 Arbeiter demonstrierten durch Pula. (ws)
Dauer		
Anzahl	4000	
Art	Streik	
Datum	25.10.2018	<b>Forderung:</b> Auszahlung ausstehender Löhne
Land	Ukraine	
Stadt	Lisitschansk	
Branche	Bergbau	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte	Bergleute in vier Bergwerken	Seit Anfang Oktober häufen sich die Streiks der Bergarbeiter in den Gruben im Osten, Westen und in der Mitte des Landes mit der Forderung nach Auszahlung ausstehender Löhne.
Dauer	11 Tage	Die Bergarbeiter in Lisitschansk streiken schon elf Tage. Sie haben die Arbeit in allen vier Bergwerken eingestellt und blockieren die Straße mit der Forderung nach Auszahlung der ausstehenden Löhne. Dieser Massenaktion wird in den „offiziellen“ ukrainischen Massenmedien keinerlei Beachtung geschenkt. Die Kumpel von Lisitschansk begannen den Streik im Schacht, 575 Meter unter Tage. Am 29. Oktober begannen sie und ihre Familien, ihr Versprechen wahrzumachen – sie blockierten die Straßen der Stadt und stellten die Arbeit in allen Bergwerken der Stadt ein. Besonders blockierten die Streikenden die Straße, die zur Fabrik Proletarij führt und weiter nach Sewerodonezk. Mit mehr als 100 Kollegen auf der Kreuzung ließen sie kein Auto durch.
Anzahl		Die Kumpel vom Staatsunternehmen Lwowugol (knapp 1.000 Kilometer entfernt, im Westen der Ukraine - Anm. d. Red.) errichteten eine Mahnwache mit der Forderung nach Auszahlung der ausstehenden Löhne. Der Verkehr steht immer öfter, weil die Busfahrer gegen die Benzinpreiserhöhung streiken. (rf-news)
Art	Streik, Straßenblockade	
Datum	27.10.2018	<b>Forderung:</b> höhere Löhne, bessere Arbeitsbedingungen, gegen Auslagerungen
Land	Polen	
Stadt		
Branche	Luffahrt	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte	Piloten + Kabinenpersonal von LOT	LOT wollte u.a. einige Beschäftigte in den Status der Selbständigkeit überführen. Die Entlassung von 67 Streikenden führte zur Ausweitung und Verlängerung des Streiks. Jetzt wird der Streik beendet, nachdem die Wiedereinstellung von entlassenen Kollegen angekündigt worden war. Wegen des Streik musste die Fluggesellschaft LOT täglich bis zu 20 Flüge streichen. Die kommende Woche soll weiterverhandelt werden. (tn)
Dauer	9 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	04.11.2018	<b>Forderung:</b> gegen die Kriminalisierung der Obdachlosen
Land	Ungarn	
Stadt	Budapest	
Branche	Dem. Rechte	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte		Am Sonntag, dem 4. November, demonstrierten in Budapest mehrere Hundert Menschen vor dem Verfassungsgericht gegen die Kriminalisierung von Obdachlosen in Ungarn. Im Oktober waren neue Gesetze in Kraft getreten, die es verbieten, sich "lebensführungsmäßig" auf öffentlichen Plätzen aufzuhalten, andernfalls drohen Verhaftung und Gefängnis. Rund 3.000 Richter und Anwälte hatten bereits eine Petition unterschrieben, die sich gegen die Kriminalisierung von Obdachlosen wendet und auf die Verfassungswidrigkeit des Gesetzes verweist. (jw)
Dauer		
Anzahl	mehr. Hunderte	
Art	Demonstration	

Datum	07.11.2018	<b>Forderung:</b> 101. Jahrestag der Oktoberrevolution
Land	Russland	
Stadt	St. Petersburg	
Branche	Sozialismus	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte	Vertreter von RKRP	Die Kundgebung war verboten worden, fand aber trotzdem statt. (rf)
Dauer		
Anzahl		
Art	Kundgebung	
Datum	11.11.2018	<b>Forderung:</b> gegen Benzinpreiserhöhung, Steuererhöhungen und steigende Lebenshaltungskosten
Land	Bulgarien	
Stadt	versch. Städte	
Branche	Soziales	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte		In Sofia demonstrierten 2.000 Menschen und riefen "Mafia". Besondere Wut traf die Regierung, die die KFZ-Steuer für ältere Fahrzeuge angehoben hat. Bulgarien ist das ärmste Land in der EU, der Durchschnittslohn liegt bei 575 Euro. (rs)
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Straßenblockaden	
Datum	15.11.2018	<b>Forderung:</b> 42 Prozent mehr Lohn
Land	Rumänien	
Stadt	Bukarest	
Branche	ÖPNV	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte	U-Bahn-Arbeiter	Die Geschäftsleitung bietet 18 Prozent mehr; die Gewerkschaft will in den Vollstreik treten nächste Woche, der Transportminister spricht von "Erpressung".
Dauer	2 Std.	Die Löhne der U-Bahn-Beschäftigten lägen deutlich höher als im Landesdurchschnitt. (fp)
Anzahl		
Art	Warnstreik	
Datum	16.11.2018	<b>Forderung:</b> gegen Ex-Premier Fico und seine Partei Smer
Land	Slowakei	
Stadt	versch. Städte	
Branche	Dem. Rechte	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte	viele Studenten	Vor acht Monaten war Robert Fico nach Massenprotesten von seinem Amt als Ministerpräsident zurückgetreten. Anlass war die Ermordung des Journalisten Kuciak. Der aktuelle Protest gegen Fico wurde organisiert von der Gruppe "für eine anständige Slowakei". Sie protestieren gegen Korruption und gegen die Hetze, die Fico und seine Partei gegen sie und die Presse betreiben. (chn)
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstrationen	
Datum	17.11.2018	<b>Forderung:</b> Rücktritt von Ministerpräsident Andrej Babis
Land	Tschechien	
Stadt	Prag	
Branche	gegen Regierung	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte		In Prag demonstrierten am Samstag den 17. November erneut 20.000 Menschen gegen Ministerpräsident Andrej Babis. Sie forderten den Rücktritt des Milliardärs, dem Subventionsbetrug vorgeworfen wird. Er soll im Jahr 2007 mit seinem Konzern Agrofert unrechtmäßig EU-Subventionen in Millionenhöhe eingestrichen haben. (jw)
Dauer		
Anzahl	20000	
Art	Demonstration	
Datum	24.11.2018	<b>Forderung:</b> gegen die Einschränkung der Freiheit von Forschung und Lehre durch Orban-Regierung
Land	Ungarn	
Stadt	Budapest	
Branche	Dem. Rechte	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte	Studenten u.a.	Es geht um den Fortbestand der Central European University (CEU) in Budapest. Die Regierung will die von Milliardär Soros gegründete Uni loswerden. (taz)
Dauer		
Anzahl	2000	
Art	Demonstration	
Datum	29.11.2018	<b>Forderung:</b> Erhalt ihrer Arbeitsplätze
Land	Bulgarien	
Stadt	Bukarest	
Branche	Bergbau	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte	Bergleute und Beschäftigten der Energiein	In der Hauptstadt Sofia 2.000 Bergleute zusammen mit Beschäftigten der Energieindustrie zum örtlichen Hauptquartier der EU. Sie fordern den Erhalt ihrer Arbeitsplätze und lehnen die EU-Pläne zur Schließung der Kohlezechen ab. (rf-news, ws)
Dauer		
Anzahl	2.000	
Art	Demonstration	
Datum	02.12.2018	<b>Forderung:</b> Ablehnung der Wahl als Wahlbetrug und Forderung nach Neuwahl des Parlaments
Land	Georgien	
Stadt	Tiflis	
Branche	Sonstiges	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Beteiligte	Gegner der neu gewählten Präsidentin	Frau Salome Surabischwili von der Regierungspartei erhielt bei der Stichwahl 59 Prozent. Ihre Gegner erkennen die Wahl nicht an. (zdf, reuters)
Dauer		
Anzahl	25.000	
Art	Demonstration	

Datum	08.12.2018	<b>Forderung:</b> gegen Klimakatastrophe
Land	Polen	
Stadt	Kattowitz	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Umwelt	Demonstration findet statt, während der UN-Klimakonferenz in Kattowitz tagt. Es gab ein martialisches Polizeiaufgebot. (rf)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	3000	
Art	Demonstration	
Datum	08.12.2018	<b>Forderung:</b> wirksame Maßnahmen gegen Klima-Katastrophe
Land	Polen	
Stadt	Kattowitz	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Umwelt	Es war eine bunte und internationale Demonstration - bei gleichzeitiger martialischer Polizeipräsenz. (rf)
Beteiligte	Klimaaktivisten aus versch. Ländern	
Dauer		
Anzahl	2000 - 3000	
Art	Demonstration	
Datum	08.12.2018	<b>Forderung:</b> gegen Verschlechterung der Arbeitsgesetze, gegen Orban-Regierung
Land	Ungarn	
Stadt	Budapest	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Soziales	An einer Kundgebung gegen eine Novelle des ungarischen Arbeitsgesetzes am vergangenen Samstag beteiligten sich rund 10.000 Menschen in Budapest. Neben Gewerkschaften hatten auch Schülerverbände zum Protest gegen das sogenannte "Sklavengesetz" aufgerufen. Der Gesetzentwurf der Orban-Regierung erhöht die Zahl der pro Jahr möglichen Überstunden von derzeit 250 auf 400 Stunden. Die Demonstrantinnen und Demonstranten skandierten unter anderem "Arbeiter, Schüler, gemeinsam". Die Gewerkschaften fordern auch deutliche Lohnerhöhungen. (jw) Am 12.12. verabschiedet das Parlament die Novelle. Wieder gehen Tausende dagegen auf die Straße. Die Polizei ging mit Tränengas gegen sie vor und räumte den Platz vor dem Parlament. Abends gab es vereinzelte Brückenblockaden. Vereinzelt gab es Aufrufe zum Streik. (st) Auch am 21.12. gehen 5.000 Demonstranten gegen die Regierung Orban auf die Straße, für Januar werden Streiks angekündigt. (krone)
Beteiligte	Gewerkschafter, Schüler	
Dauer		
Anzahl	10000	
Art	Demonstration	
Datum	08.12.2018	<b>Forderung:</b> gegen Regierung von Präsident Vucic
Land	Serbien	
Stadt	Belgrad	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Dem. Rechte	Vorausgegangen war ein brutaler Angriff auf den Vorsitzenden der Serbischen Linken. Unbekannte Schwarzhemden hatten Borko Stefanovic Ende November in Krusevac mit einer Eisenstange zusammengeschlagen. (jw)
Beteiligte	linke Opposition	
Dauer		
Anzahl	mehr. Tausend	
Art	Demonstration	
Datum	12.12.2018	<b>Forderung:</b> Zahlung ausstehender Löhne
Land	Ukraine	
Stadt		<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Bergbau	Die letzte Lohnzahlung war der halbe Oktoberlohn. (ws)
Beteiligte	Arbeiter in staatl. Lisova Mine	
Dauer		
Anzahl	100	
Art	Untertageprotest	
Datum	16.12.2018	<b>Forderung:</b> gegen die "Müllreform"
Land	Russland	
Stadt	Krasnojarsk	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Kommunales	Die Menschen beschwerten sich über undurchsichtige und ungerechte Müllgebühren. Es gibt einen Zusammenhang zu steigender Mehrwertsteuer, Benzinpreisen usw. (rf)
Beteiligte	Anwohner	
Dauer		
Anzahl	Hunderte	
Art	Kundgebung	
Datum	22.12.2018	<b>Forderung:</b> gegen Regierung von Präsident Vucic
Land	Serbien	
Stadt	Belgrad	<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	gegen Regierung	Es ist bereits die 3. Samstagsdemo in Folge; ursprünglicher Anlass war ein brutaler Angriff auf den Vorsitzenden der Serbischen Linken Ende November durch Schwarzhemden. Die Demonstrationen richten sich aber zunehmend gegen die Regierung insgesamt. (Sp)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstration	
Datum	28.12.2018	<b>Forderung:</b> höhere Löhne
Land	Kosovo	
Stadt		<b>Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:</b>
Branche	Gesundheit	Es waren nur Notdienste aktiv. (ne)
Beteiligte	Ärzte in staatl. Kliniken	
Dauer	2 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	

Datum 30.12.2018  
Land Serbien  
Stadt Belgrad  
Branche gegen Regierung  
Beteiligte  
Dauer  
Anzahl 25000  
Art Demonstration

**Forderung:** gegen Regierung Vucic, gegen Unterdrückung der Opposition

**Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:**

Es ist bereits der 4. Samstagsprotest; zu dem Protest rufen Oppositionsparteien von ganz links bis ganz rechts auf. Demonstriert wird jedoch ohne Parteisymbole/Fahnen. (dj)